

*Meine*  
Lieblingspuppe  
*zum Häkeln*



*Isabelle Kessedjian*

*Meine*  
**Lieblingspuppe**  
*zum Häkeln*

*Mit 45 Accessoires  
und einem Koffer*





# Inhalt

---

<u>Einleitung</u>	7
<u>Meine Puppe</u>	8
<u>Beim Doktor</u>	10
<u>Der Puppenkoffer</u>	12
<u>Gute Nacht!</u>	16
<u>In den Ferien</u>	20
<u>Am Strand</u>	22
<u>Im Regen</u>	26
<u>Am Nordpol</u>	30
<u>Auf dem Land</u>	34
<u>Die Kostüme</u>	38
<u>Schulmädchen</u>	40
<u>Konditorin</u>	44
<u>Supergirl</u>	48
<u>Kleiner Bär</u>	52
<u>Rotkäppchen</u>	54
<u>Anleitungen</u>	58



# Einleitung

Meine Großmutter brachte mir das Kläckeln bei, als ich acht Jahre alt war. Von ihr habe ich auch gelernt, wie man aus allem, was ein kleines Mädchen auf dem Land so findet, eine Puppe machen kann: aus Stöcken, Tüchern und sogar Maiskolben, die ich stibitzte, auch wenn ich Ärger bekam!

Meine erste Arbeit als Stylistin entstand mit fünf: Ich war sehr stolz auf das schöne, weiße Kleid, das ich für meine Puppe hergestellt hatte. Doch meine Mutter war weniger begeistert, als sie feststellte, dass ich es aus einer funkelnagelneuen Unterhose meines Vaters geschneidert hatte.

Bin ich nun vernünftiger geworden? Der Gedanke, eine Puppe „nur für mich“ zu kreieren, hat mich nie losgelassen. Im Laufe der Jahre entwickelte ich mehrere Prototypen, meine Ideen wurden immer perfekter... Und so erblickte schließlich mein Puppenkind Paula das Licht der Welt und ich bin stolz, es Ihnen vorstellen zu dürfen.

Ich hoffe, dass es Sie dazu inspirieren wird, für ein kleines Mädchen, das Sie ins Herz geschlossen haben, oder für das Mädchen, das Sie tief in Ihrem Herzen geliebt sind, Ihre Traumpuppe zu kreieren.

# Meine Puppe





# Beim Doktor

